

**Erledigt**

## **Video abspielen - System hängt sich komplett auf, Lüfter drehen hoch.**

Beitrag von „Postshow“ vom 5. April 2020, 00:46

**Erst einmal ein freundliches “Hallo zusammen” in die Runde.**

**Nach langem überlegen habe ich mir meinen ersten Hackintosh zusammen gebaut (und mit Hilfe) auch soweit zum laufen gebracht.**

**Nun stehe ich vor dem Problem das sich der Hackintosh reproduzierbar Aufhängt.**

**Sobald ich ein Video mit der Vorschau oder Quicktime öffne (passiert genauso auch wenn man in Final Cut schneiden will) und Abspiele, friert der Bildschirm nach ca. 20 Sekunden ein. Das Audio spielt noch 2-3 Sekunden weiter danach wird der Bildschirm schwarz, erhält kein Signal mehr und die Lüfter drehen komplett hoch. Es reagiert nichts mehr. Beheben lässt sich diese Situation nur durch Ausschalten am Powerknopf, heißt die Lüfter drehen bis dahin unentwegt voll weiter. Danach startet der Hackintosh wieder ganz normal.**

**Interessanterweise funktioniert das Arbeiten und Rendern zum Beispiel in After Effects ohne Probleme. Rein an der Last kann es also eher nicht liegen? (Reines abspielen wäre ja jetzt auch nicht besonders viel Last).**

**Folgende Config ist verbaut:**

**Komponente Bezeichnung**

Mainboard: ASUS Prime Z390-A  
CPU: Intel Core i7-9700K boxed  
RAM: 32GB GSkill Aegis DDR4 - 3200 (2x 16GB)  
GPU: ASUS AREZ-STRIX-RXVEGA64-O8G-GAMING  
PSU: 650W be quiet! Straight Power 11, Platinum  
SSD1: Crucial P1 SSD 1TB, M.2

### **macOS Mojave, 10.14.6**

Nach dem Neustart finde ich in der Konsole ein **Logfile**: *Kernel\_2020-04-04-142600.gpuRestart* (Ist angehängt).

Außerdem im Anhang das aktuell verwendete **EFI.zip**.

Ich würde mich sehr über hilfreiche Ideen freuen - schonmal vielen Dank im Voraus!

---

### **Beitrag von „Nightflyer“ vom 5. April 2020, 01:11**

Zu deiner EFI, wo sind deine Kexts und wo sind die Drivers? Der Drivers Ordner fehlt komplett

---

### **Beitrag von „Postshow“ vom 5. April 2020, 01:43**

Hallo Nightflyer,

sorry - [Dateianhang](#) ist aktualisiert, jetzt sollte alles drin sein!

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 5. April 2020, 10:25**

Kann man ausschließen, dass es an der Karte hängt?

Hast du auch das Problem, wenn du PowerTable-Einträge in deiner ansonsten nicht allzu auffälligen config.plist deaktivierst?



Wie verhält sich die Karte mit anderen Betriebssystemen, wie z.B. einem Live-Linux?

---

### Beitrag von „Postshow“ vom 6. April 2020, 11:17

Die Grafikkarte läuft unter Windows 10 einwandfrei. Das würde ich also ausschließen.

---

### Beitrag von „schlingel“ vom 6. April 2020, 23:17

Ich bin etwas ratlos, [Postshow](#) hat bis auf meine Vega56 mein System geklont. Deswegen auch mein EFI. Die VGTab Einträge hatte ich komplett vergessen, haben wir jetzt entfernt, davor noch die VirtualSMC, Whatevergreen und AppleALC Kexts sowie Clover selbst aktualisiert (jeweils in einem eigenen Schritt mit Reboot und Test, jeweils mit unverändertem Fehlerbild).

Auch nach Entfernen aller VGTab Devicesettings bleibt es beim Fehlerbild der GPU Kernelpanics. Im Betrieb sieht man auf dem Desktop auch ab und zu Texturfehler:



Wie gesagt "bis auf" die Grafikkarte, welche bei mir eine Vega56 und bei ihm eine 64er ist, ist das System identisch. [a16042](#), wenn du noch ne Idee hast, bitte gerne Bei mir steht das OpenCore Update noch aus, bin allerdings Skeptisch ob das in dem Fall irgendwas bringen würde.

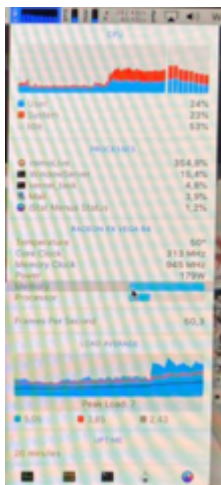
---

## Beitrag von „Postshow“ vom 9. April 2020, 01:30

Neuigkeiten:

Habe die Stromversorgung der GPU verändert. Nachdem ich mehrfach gelesen habe das ein einzelnes Y-Kabel (12 PIN auf 6+2 PIN) evtl. Probleme machen kann, habe ich zwei Y-Kabel genommen und die GPU damit an der PSU angeschlossen. Abspielen von Videos, ebenso wie die Texturfehler haben sich dadurch jedoch nicht verändert. Die Probleme treten weiterhin auf.

Außerdem habe ich (mit [schlingel](#) ) gerade testweise einen Livestream erstellt. Mit *MimoLive* einen 4k Stream, Chroma keying, Videos, die sonst zum abstürzen des Systems führen mit eingespielt und sonstigem Zeug was Last verursacht - und das Ganze dann als H.264 auf die SSD geschrieben. Lief ohne Probleme.



Das gespeicherte H.264 Video spielt ohne Probleme in QuickTime (und allen anderen Playern). Kein Ruckeln, keine Abstürze, nix.

Jetzt bin ich noch ratloser als vorher. Warum spielt das so erstellte Video ohne Probleme und alle anderen Videos bringen das System zum Absturz?

Wenn Ihr noch eine Idee habt, bitte gerne her damit! 😊 [CMMChris](#) vielleicht?

---

### **Beitrag von „Postshow“ vom 10. April 2020, 13:25**

**Update:** BIOS/UEFI Update von 1302 auf 1401 bringt ebenfalls keine Veränderung.

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 10. April 2020, 13:29**

Zu deiner Rückmeldung in [#5](#):

Die PowerTable-Einträge werden ja auch in Windows nicht zum Einsatz kommen, da Clover diese nur für macOS bereitstellt.

Ich würde die Probeweise mal rausnehmen und meine Tests wiederholen.

---

### **Beitrag von „Postshow“ vom 10. April 2020, 13:55**

Hi [al6042](#) wir haben wie [schlingel](#) geschrieben hat, alle PowerTable Einträge rausgenommen. Das Fehlerbild hat sich dadurch leider nicht verändert.

Ich habe die Grafikkarte lediglich unter Win10 in einem anderen Rechner getestet um sicher zu gehen das diese nicht vielleicht irgendeinen Hardware defekt hat.

---

**Beitrag von „al6042“ vom 10. April 2020, 14:09**

Das ist interessant...

Ich nutze das Mainboard nun schon seit 1,5 Jahren und habe solche Probleme noch nicht gesehen.

Hatte zuerst eine Vega56 am Laufen und bin dann vor kurzem auf die 5700XT gewechselt.

Kann es ggf. etwas mit deinen BIOS-Settings zu tun haben?

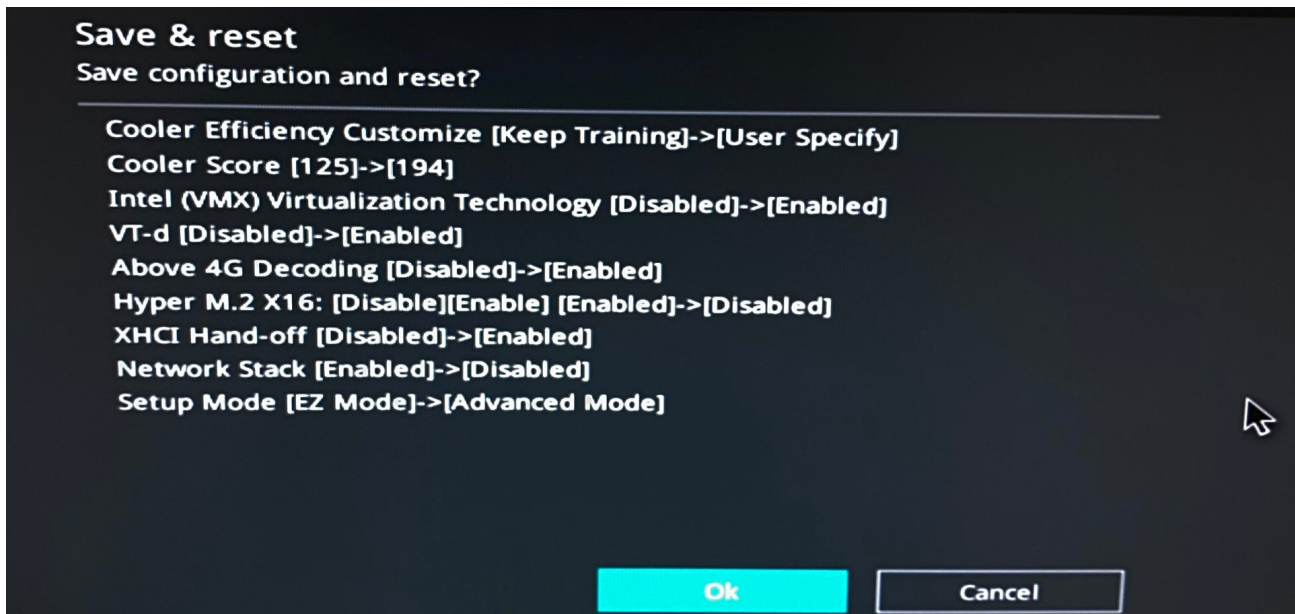
Anbei mal meine BIOS-Pics vom Februar 2019, die sich aber nicht zwingend geändert haben.

---

**Beitrag von „Postshow“ vom 10. April 2020, 15:15**

Folgende Einstellungen weichen bzw. wichen von deinem BIOS ab:

Alle anderen Einstellungen sind identisch.



**Update:** Lasse das Video jetzt seit 10 Minuten in Dauerschleife abspielen, das sind 9,5 Minuten länger als bisher möglich war.

Also die [BIOS Einstellungen](#) als Lösung?

**Update:** Die Änderungen im BIOS scheinen das Problem tatsächlich behoben zu haben. Keinerlei Abstürze mehr in den letzten 24 Stunden. Alles scheint stabil. Vielen Dank [al6042](#) für die Hilfe!!